

Klagenfurt am 14.12.2010

## Adventkörbe lindern die Not



In seiner beruflichen Karriere ist der Steuer- und Wirtschaftsberater Adolf Rausch aus Kooperation und Zusammenarbeit mit Klienten seit jeher erfolgreich. Nun hat er einige Partner aus seinem Netzwerk für eine gute Sache zusammengespant: Gemeinsam stellen sie für etwa 20 Familien Adventkörbe zusammen, die an den Verein Neustart übergeben werden.

Warum die gebraucht werden, erläutert Alfred Gschwendner: „Die Mitarbeiter unserer Organisation nehmen gerade in der Vorweihnachtszeit oft auch persönlich Anteil an den Schicksalen ihrer Klienten, zumal unsere Beratung weder Hunger, noch Armut oder Krankheit lindern kann. Durch das Engagement von Herrn Rausch und seinen Partnern kommen nun meine Kollegen zu Weihnachten nicht ganz mit leeren Händen zu Hilfe – die kleinen Geschenkkörbe sind unmittelbare erste Hilfe zur Linderung der akutesten Not.“

Übergeben haben die Adventkörbe an den Neustart-Geschäftsführer Alfred Gschwendner bei einem Zusammensein bei Kaffee und Kuchen. Adolf Rausch und seine Partner, der Geschäftsführer von Sonnenkraft Hubert Mattersdorfer, der Landesdirektor der Spardabank Michael Gutzmirtl und Erni Gratzer vom Installationsunternehmen Zoppoth aus Gundersheim.

„Indem wir unser Geschenk an Neustart selbst überbringen, geben wir unsere Hilfe von Hand zu Hand weiter. Und die Geschichte jenes jungen Mannes, der durch die langjährige Begleitung von Neustart heute wieder ein gutes Leben führen kann, hat uns eindrücklich be-

